



Detailansicht des Registereintrags

Stadtwerke Leipzig GmbH

Aktuell seit 30.07.2026 12:20:06

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R003076
Ersteintrag:	07.03.2022
Letzte Änderung:	30.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	01.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Postfach 100614 04006 Leipzig Deutschland Telefonnummer: +4934112130 E-Mail-Adressen: stadtwerke@L.de Webseiten: www.L.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

200.001 bis 210.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,75

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Karsten Rogall**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Dr. Maik Piehler**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dipl. rer. pol. Simon Martin Ziel**
2. **Karsten Rogall**
3. **Dr. Maik Piehler**

Mitgliedschaften (18):

1. VKU - Verband kommunaler Unternehmen e. V.
2. BDEW - Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V
3. AGFW - Der Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e.V.
4. EFET - EFET Deutschland Verband Deutscher Gas- und Stromhändler e.V.
5. DVGW - Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e. V.
6. VGB Energy e.V.
7. FNN - Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE
8. VDE - Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik
9. BUGLAS - Bundesverband Glasfaseranschluss
10. AVEU - Arbeitgeberverband energie- und versorgungswirtschaftlicher Unternehmen e.V.
11. BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft
12. GDD - Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V.
13. DIN - Deutsches Institut für Normung e.V.
14. BME - Bundesverband der Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.
15. Forum Contracting e.V.
16. KWS Energy Knowledge eG
17. ve-dec - Verband für Energiedienstleistungen, Effizienz und Contracting e.V.
18. UP KRITIS - Netzwerk

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Industriepolitik; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Stadtwerke Leipzig GmbH, Leipzig (Stadtwerke), ist ein kommunales Energieversorgungsunternehmen, das als 100%iges Tochterunternehmen der LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH, Leipzig (LVV), Strom, Erdgas, Fernwärme sowie Energiedienstleistungen bereitstellt.

Entsprechend den unterschiedlichen Anforderungen und den daraus resultierenden Kundenbedürfnissen richten sich die Stadtwerke auf den Endkundenmarkt, die regulierten Märkte und den Systemmarkt aus. Um der Erfüllung der Aufgaben der einzelnen Geschäftsfelder in den Märkten gerecht zu werden, positionieren sich die Stadtwerke als Manager komplexer Energieaufgaben in einem dynamischen Umfeld.

Im Endkundenmarkt erfolgt die Marktbearbeitung in den Geschäftsfeldern Großkunden sowie Privat- und Gewerbekunden, denen die Stadtwerke Strom- und Gasprodukte sowie ein Spektrum von Energiedienstleistungen (EDL) anbieten. Darüber hinaus umfasst der Endkundenmarkt das Geschäftsfeld Fernwärme, in dem neben dem Vertrieb von Wärmeprodukten die Leipziger Fernwärmeerzeugungsanlagen sowie das Fernwärmenetz abgebildet werden. Kennzeichnend für diesen Markt sind die direkten Endkundenbeziehungen.

Die regulierten Märkte umfassen das Netzgeschäft für Strom und Gas, die Anlagen zur Stromerzeugung aus regenerativen Energien sowie die Leistungen der polnischen Tochtergesellschaft Gdańskie Przedsiębiorstwo Energetyki Ciepłej Sp. z o.o., Gdańsk (GPEC), an der die Stadtwerke 82,86 % der Anteile halten. Die Umsatzerlöse in diesen Märkten werden durch staatliche Vorgaben beeinflusst.

Im Systemmarkt erfolgt der Eigenhandel der Stadtwerke in den Commodities Strom, Gas und CO₂. Dieser Markt erfordert eine Risikoüberwachung in Echtzeit, Zugang zu diversen Handelsplattformen und Handelspartnern sowie eine umfangreiche IT-Unterstützung.

Im Endkundenmarkt und in den regulierten Märkten werden die Stadtwerke vor allem von den Leipziger Tochterunternehmen Netz Leipzig GmbH, Leipzig (Netz Leipzig), LAS GmbH, Leipzig (LAS), sowie der GPEC unterstützt.

Durch die Netz Leipzig erfolgt die Bereit- und Sicherstellung der Netzinfrastruktur für die Strom-, Gas- und Fernwärmeversorgung der Stadt Leipzig sowie der Ausbau und Betrieb eines eigenen Breitbandnetzes in Leipzig.

Von der LAS werden der Kundenservice sowie die vertrieblichen Aktivitäten der Stadtwerke, im Bereich Privat- und Gewerbekunden, sowie zusätzlich die Abrechnung für Großkunden, Immobilienwirtschaft und Netzkunden erbracht.

Die GPEC ist in den Bereichen Planung, Bau und Betrieb von Netzen und Anlagen zur Verteilung, Erzeugung und Lieferung von Fernwärme an Endkunden tätig. Des Weiteren erzeugt und vertreibt die GPEC Strom aus regenerativen Energien, vorwiegend aus Wasserkraftanlagen, und bietet Dienstleistungen im Bereich des Energie- und Facilitymanagements an. In den Regionen um die nordpolnischen Städte Gdańsk und Sopot ist die GPEC Marktführer in der Wärmeversorgung.

Die Stadtwerke Leipzig GmbH ist eine Gesellschafterin der 8KU GmbH - einer bundesweiten Kooperation von acht großen kommunalen Energieversorgungsunternehmen. Gesellschaftsvertraglicher Unternehmenszweck der 8KU GmbH ist u.a. die Vertretung gemeinsamer politischer Interessen der Gesellschafter gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung durch Erstellung von energiepolitischen Positionspapieren zu konkreten Regelungsvorhaben wie auch die Durchführung von Diskussionsveranstaltungen, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie VertreterInnen der Ministerien eingeladen werden. Ziel der Interessenvertretung ist die Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich der Entwicklung klimafreundlicher Strom- und Wärmeerzeugung für die Kommunen und die Region, der modernen Ausgestaltung der Daseinsvorsorge und der Stärkung der Verbindung von Klimaschutz mit regionaler Wertschöpfung durch nachhaltige, innovative Energieerzeugung. Die 8KU GmbH hat einen eigenen Eintrag im Lobbyregister (Nr. R001157).

Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. Zeitliche Ausweitung und Novellierung des Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetzes

Beschreibung:

Entfristung des KWKG 2016 und Streichung der beihilferechtlichen Begrenzungen nach EuG-Urteil. Abschluss der Evaluierung des KWKG durch BMWK und Nutzung der Ergebnisse, um den Ausbau von KWK-Anlagen in der allgemeinen Versorgung zu stärken und mit angemessenen Vergütungssätzen auszustatten. Anpassung des Fördermechanismus für KWK-Anlagen in der allgemeinen Versorgung durch Reduzierung der geförderten Jahresstunden bis hin zu einer reinen Leistungsprämie. Ausweitung der Fernwärme-Fördermaßnahmen des KWKG im Bereich Netzförderung.

Betroffenes geltendes Recht:

KWKG 2016 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2605180015 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

2. Überarbeitung der Kraftwerksstrategie - Verbesserung Ausschreibungsbedingungen für Kraftwerksstandorte Neue Bundesländer

Beschreibung:

Erhöhung der avisierten Ausschreibungen für Erzeugungskapazitäten. Konkretisierung der Kriterien des geplanten Kapazitätsmechanismus im Bereich der gleichgewichteten regionalen Ausschreibung. Berücksichtigung der Besicherungsnotwendigkeiten im Wärmesektor unter Einschluss der besonderen energiepolitischen Relevanz von KWK-Anlagen.

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Fossile Energien [alle RV hierzu]

3. **EEG-Novelle Erleichterte Ausweisung von Eignungsflächen für Windenergieanlagen**

Beschreibung:

Verkürzung Verfahrensdauer und Instanzenweg bei Errichtung und Repowering von EE-Anlagen - gesetzliche Fixierung zur Durchsetzung der Flächenziele zur Ausweisung von neuen EE-Eignungsgebieten.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]; BBauG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

4. **Überführung der wärmepolitischen Zusagen des Fernwärmegipfels in nationales Recht**

Beschreibung:

Umsetzung der Ergebnisse des Fernwärmegipfels durch Anpassung von WLV/BGB, AVBFW-V, BEW, WPG etc. Keine zusätzliche Regulierung der Fernwärme über den aktuellen regulatorischen Rahmen hinaus (GWB). Erleichterter Zugang von Bestandsgebäudestrukturen zu Fernwärmenetzen mit sukzessive CO₂-armer Fernwärme durch Änderung § 556c BGB.

Betroffenes geltendes Recht:

AVBFernwärmeV [alle RV hierzu]; GWB [alle RV hierzu]; BGB [alle RV hierzu]; WPG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Fossile Energien [alle RV hierzu]

5. **Schaffung eines Bundesgesetzes zur Förderung Effizienter Wärmenetze**

Beschreibung:

Verstetigung und gesetzliche Verankerung Absicherung der BEW-Förderung durch Überführung in eine gesetzliche Grundlage. Anhebung der finanziellen Mittel für die BEW auf ein Niveau von mind. 3 Mrd. Euro/p.a. Koordinierung der BEW mit der Bundesförderung für effiziente Gebäude zur Berücksichtigung kommunaler Wärmepläne.

Betroffenes geltendes Recht:

WPG [alle RV hierzu]; KWKG 2016 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Energienetze [\[alle RV hierzu\]](#); Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#); Fossile Energien [\[alle RV hierzu\]](#)

6. Ausgleich Versorgungssicherheit nach vorfristiger Abschmelzung vNNE im Strommarkt

Beschreibung:

Vorfristige Abschmelzung vNNE durch BNetzA gefährdet wirtschaftlichen Betrieb dezentraler KWK - Anlagen. Daher Ausgleich über KWKG-Novelle notwendig.

Betroffenes geltendes Recht:

[KraftNAV](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2605180013](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 20.03.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)

7. Bürokratieabbau

Beschreibung:

Das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung hat Unternehmen im Rahmen des Bürokratieabbaus aufgefordert, eine Übersicht über Berichtspflichten mit hoher Belastungswirkung zu erstellen.

Betroffenes geltendes Recht:

[KWKG 2016](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [EnWG 2005](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [BImSchG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [LkSG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [MessbG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [KRITISDachG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [EDL-G](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [EnEfG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [BDSG 2018](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [UStatG 2005](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Energie" [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2607300009](#) (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.07.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (6):

1. Europäische Union

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Projekt SPARCs - Forschungs- und Innovationsprogramm „Horizont 2020“

2. Stadt Leipzig

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune

Leipzig

Betrag: 790.001 bis 800.000 Euro

Zuschuss kommunales Energie- und Klimabudget

Carport Neue Messe Leipzig

3. Bundesministerium für Wirtschaft und Klima

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Energieforschungsprogramm- Innovationen für die Energiewende für das Vorhaben „BURN4H2“, Auftraggeber BMWK

4. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

SAM-Fernwärme, Sustainable Asset Management Fernwärme: Nachhaltigkeitsbewertung von Wärmenetzen für die Erhöhung der Nutzungsdauer und Effizienzsteigerung im Betrieb

5. Bundesministerium für Wirtschaft und Klima

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 460.001 bis 470.000 Euro

BEW

Industrielle Abwärme

6. Stadt Leipzig

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune

Leipzig

Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro

Rahmenrichtlinie der Stadt Leipzig zur Vergabe von Zuwendungen an außerhalb der Stadtverwaltung stehenden Stellen mit den geltenden allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Institutionellen und Projektförderung

Projekt Förderung Energieeffizienz- und Klimaschutz- Netzwerk
der Leipziger Stadtwerke und IHK zu Leipzig (EEKN)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

LSW_064742030-Finales-Testatsexemplar-mit-QES.pdf

Eigener Verhaltenskodex

Verhaltenskodex_Leipziger_Gruppe_2016.pdf